

## Protokoll Stiftungsratstreffen vom 02. September 2022

Anwesend     **Stiftungsrat:**  
Julia Köster  
Lena Itjes  
Katharina Gerken  
Stefanie Albers  
Florian Pietrusky  
Ute Pansegrau (Protokoll)  
Anna Fahrenholz  
Regina Kussmaul

**Gäste:**  
Christina Müller  
Sergej Krämer

Abwesend     Hermann Schülke  
Cindy Nowicki  
Torsten Kleen

Zeit            09:00 bis 13:00 Uhr

### Tagesordnung

<b>TOP 1</b>	Begrüßung	Seite	2
<b>TOP 2</b>	Anmerkungen zum Protokoll	Seite	2
<b>TOP 3</b>	Aktualisierung Webseite IFI Stiftung	Seite	2
<b>TOP 4</b>	Rückmeldung/Themen aus der letzten Sitzung	Seite	2
<b>TOP 5</b>	GLK	Seite	2
<b>TOP 6</b>	Sonstiges - Tagung	Seite	3
<b>TOP 7</b>	Sonstiges - Termine 2023	Seite	3
<b>Anlage 1:</b>	Offene Themen für die nächste Sitzung + To-Do-Liste	Seite	4
<b>Anlage 2:</b>	Termine Sitzungen und Wahlen	Seite	4
<b>Anlage 3:</b>	Modelle zur Vorstandsnachbesetzung aus der letzten Tagung	Seite	5
<b>Anlage 4:</b>	Anforderungsprofil	Seite	7

### **TOP 1 Begrüßung**

Julia und Ute begrüßen die Anwesenden im Tagungshotel in Rastede.

### **TOP 2 Anmerkungen zum Protokoll**

Es gibt keine Anmerkungen zum letzten Protokoll.

### **TOP 3 Aktualisierung Webseite IFI Stiftung**

Regina merkt an, dass die Webansicht angepasst wurde. Beim PC passt alles, jedoch ist die mobile Ansicht noch verwirrend und muss geändert werden.

Lena fragt nach der Zuständigkeit für Änderungen wie bspw. Aktualisierung der Gäste, Streichung von Heikes Namen auf der Seite. Diese liegt bei Rolf, der Änderungen dann an Jörg weitergibt. In diesem Fall wird Regina Jörg informieren.

Grundsätzlich ist die Webpräsenz sicher gestaltungsfähig und ausbaubar, da dort wenig steht und es recht unspektakulär erscheint. Dieses kommt als Themenvorschlag für 2023 auf die Liste, sich dieses genauer anzuschauen.

Regina hat mit MD gesprochen und es ist nicht möglich, automatisch eine Mail als Hinweis zu bekommen, dass es eine neue Nachricht bei der Stiftungsadresse gegeben hat, somit bleibt es wichtig, hier regelmäßig zu schauen. Es gibt die Möglichkeit, mehrere Konten in Outlook zu verknüpfen oder sich eine „Delegation“ bei Kerio einzurichten. Julia bspw. arbeitet mit automatischer Weiterleitung an ihr E-Mail beim Kinderheim, wobei sie hier auch alleiniges Zugriffsrecht hat und somit der Vertraulichkeitsaspekt gewahrt bleibt.

### **TOP 4 Rückmeldung/Themen aus der letzten Sitzung**

Aus der letzten Sitzung bleibt anzumerken, dass die AG Geschäftsberichte sich getroffen und gut in Gang gekommen ist. Sie schätzen, mit 2-4 Treffen auszukommen, um dann erste Ergebnisse zu präsentieren.

Die AG Jubiläum wurde gebildet und Ute wird gefragt, ob sie noch dazu kommen will/möchte/kann. Ein erstes Treffen soll nach der Klausurtagung verabredet werden.

### **TOP 5 GLK**

Die GLK hat nach längerer Zeit wieder getagt und es waren alle GFs da. Ein sehr produktives Treffen mit einer hohen Beteiligung und großer Begeisterung, sich mit Inhalten zu beschäftigen, so wurde berichtet. Es sollen nun 3x im Jahr Treffen stattfinden und es wurden verschiedene Arbeitsgruppen gebildet, die thematisch arbeiten.

Das Thema Finanzierung der Stiftung wurde ausführlich und anhand von Rechenbeispielen vorgestellt und von den GFs befürwortet. In der Sitzung Stiftungsrat und Vorstand im Oktober wird dieses entschieden.

Ideen für Themen in der GLK gab es viele ... (Unterbringung Ki U3 und U6 in Hinblick auf Bindung / Anfragenbearbeitung zentral organisiert / FB-Bedarfe und Angebote / Arbeitsrecht / neue Vorgaben Betriebserlaubnis / Kinder- und Jugendstärkungsgesetz / Inklusion / Kollegiale Beratung / Umgang BV0 / ....

Rückflüsse aus der GLK an den Stiftungsrat erfolgen dann, wenn es notwendig scheint.

## **TOP 6            Sonstiges - Tagung**

Organisatorische Planung der Tagung bzgl. Zimmer – Sergej hat Urlaub, Hermann wird nur am 1. Tag dabei sein (ohne Zimmer) und Stefanie wird nicht übernachten.

Julia wird die beiden Moderatoren inhaltlich auf den Stand bringen, so dass wir das Thema „Vorstandsnachbesetzung“ gut angehen können.

Für den 2. Tag scheint es derzeit eine Fülle von Themen zu geben, so dass hier auf Anraten von Anna eine Vorsortierung sinnvoll erscheint. Julia und Ute nehmen diese gesammelten möglichen Themen in ihr Treffen mit dem Vorstand zur Vorbereitung der Sitzung, so dass eine Tagesordnung erstellt wird.

Zur Einstimmung/Vorbereitung auf die Tagung versuchen wir in dieser Runde mit Hilfe des Fotoprotokolls alle thematisch auf den Stand zu bringen und darzustellen, wie wir uns dem Thema genähert haben, wie es zu den Modellen kam, wie wir entschieden haben, wie es zu dem weiteren Verlauf bis hin zu der Entscheidung von Regina und Katharina kam, ihre Bewerbung für den einen Vorstandsposten zurück zu ziehen.

Erkenntnis hierbei ist schon mal, dass ein Fotoprotokoll allein nicht hilfreich und ausreichend ist, eine Tagung in der Gänze wiederzugeben, da eine Zusammenfassung der Ergebnisse bzw. erklärende und nachvollziehbare Worte fehlen. Bei dieser Tagung soll es nach Möglichkeit ein ausführlicheres Protokoll geben.

Als Wunsch für die Tagung formulieren wir, dass wir mit einem Prozessdesign als Ergebnis enden wollen, in dem Zeiten und Fristen mit erfasst sind, bis wann welcher Schritt umgesetzt wird. Es gibt verschiedene Kernfragen und wir werden uns damit beschäftigen müssen, inwieweit getroffene Aussagen aus dem letzten Jahr wie „keine Rollenunion“ und „niemand von außen“ so noch Bestand haben. Es besteht der Wunsch, das Thema der Vorstandsnachbesetzung gut und sachlich zu besprechen und zu entkoppeln bzw. zu trennen zwischen möglicher GF Stiftung/Büroleitung und Besetzung Vorstand.

Zur Vorbereitung auf die Tagung werden diesem Protokoll noch einmal die Ideen der verschiedenen Modelle und das Anforderungsprofil von Renko angehängt.

## **TOP 7            Sonstiges – Termine 2023**

Termine 2023 – sind im Anhang aufgeführt.

### **Nächste Sitzung**

Am 04. November 2022 findet das nächste Stiftungsratstreffen in Präsenz in Rastede statt (oder ggf. digital als Zoomkonferenz, sollte dieses nötig werden).

Ende der Sitzung 13:00 Uhr

Riepe, 09. September 2022

Anlage 1

**Offene Themen für die nächste Sitzung**

- Siehe Tagesordnung Tagung

**To-Do-Liste**

Wer	Was	Aus welcher Sitzung	Bis wann
Regina	Jörg informieren → Ansicht Homepage	02.09.2022	zeitnah
Julia	Vorbereitung Wahl	02.09.2022	Tagung Oktober 2022
alle	Webpräsenz anschauen	02.09.2022	?/2023

Anlage 2

**Termine**

<b>Sitzungen</b>			
Reguläre Sitzungen	Protokoll	Zusatztermine (excl. Vorstand)	Protokoll
6./7.10.2022	Stefanie	04.11.2022	Katharina
02.12.2022	Torsten	06.01.2023	Julia
03.02.2023	Florian	03.03.2023	Katharina
13.04.2023	Regina	05.05.2023	Sergej
02.06.2023	Ute	07.07.2023	Lena
04.08.2023	Anna	01.09.2023	Cindy
06.10.2023	Hermann	03.11.2023	Christina
01.12.2023	Torsten		

(Stefanie als Joker, falls jmd. erkrankt ☺)

<b>Wahlen</b>	
Oktober 2022	Wiederwahl Stefanie
Februar 2023	Wiederwahl Torsten
August 2023	Wiederwahl stellvertr. Vorsitz SR, Aufnahme in den SR Christina und Sergej
Juni 2025	Wiederwahl Lena, Ute, Florian, Cindy, Julia, Anna, Regina

## Vorschläge des Stiftungsrates zur zukünftigen Gestaltung der Vorstandsfunktionalitäten

Stand: 01.09.2021



Die folgenden Vorschläge sind als vereinfachte Modelle zum Überblick über die verschiedenen Optionen zu verstehen. Ziel ist es im weiteren Prozess die Ausrichtung auf eine der Optionen zu fokussieren. Weitere Details müssten dann bei jedem Modell weiter erarbeitet werden.

### Vorstands-Modell I

Personenzahl	Haupt-/Ehrenamt	Rollenunion	Schwerpunkt
1	HA	GF Stiftung	Finanzen
2	HA	GF Stiftung	Finanzen

- Erweiterung der Aufgaben des Stiftungsrates im Bereich Aufsicht Pädagogik/ Personal

### Vorstands-Modell II

Personenzahl	Haupt-/Ehrenamt	Rollenunion	Schwerpunkt
1	HA	GF Stiftung	Finanzen
2	HA	GF Stiftung	Pädagogik

### Vorstands-Modell III

Personenzahl	Haupt-/Ehrenamt	Rollenunion	Schwerpunkt
1	HA	GF Stiftung	Finanzen
2	HA	GF TG	Pädagogik

### Vorstands-Modell IV

Personenzahl	Haupt-/Ehrenamt	Rollenunion	Schwerpunkt
1	HA	GF Stiftung	Finanzen
2	HA	GF Stiftung	Finanzen
3	EH	GF TG	Pädagogik

### Vorstands-Modell V

Personenzahl	Haupt- /Ehrenamt	Rollenunion	Schwerpunkt
1	HA	GF Stiftung	Finanzen
2	HA	GF Stiftung	Finanzen
3	EH	Stiftungsrat	Pädagogik

- Besetzung EH könnte rotieren

### Vorstands-Modell VI

Personenzahl	Haupt- /Ehrenamt	Rollenunion	Schwerpunkt
1	EH	GF TG/ Stiftungsrat	n.n.
2	EH	GF TG/ Stiftungsrat	n.n.
3	EH	GF TG/ Stiftungsrat	n.n.

- GF der Stiftung von Vorstand getrennt besetzt

### U.a. zu berücksichtigende Faktoren:

- Refinanzierung der Vorstandsfunktionen bei hauptamtlicher Tätigkeit ist zu bedenken
- Verhältnis der Aufgaben/ Aufsicht zwischen Vorstand und Stiftungsrat können je nach Besetzung variieren
- Eine ehrenamtliche Besetzung müsste genauer definiert werden
- Personal als extra Schwerpunkt taucht nur im ersten Modell auf, es könnte auch als Unterpunkt zum Bereich Finanzen verstanden werden

## Hinweise für „Casting“ Vorstand 2025

### - Kompetenzen, Anforderungen zur Übernahme von Vorstandsfunktion -

#### 1. Strategische Ebene

- 1.1. Interesse an gesellschaftlichen, sozialpolitischen und inhaltlichen Fragen (Überlegung: Wie kann so etwas erfragt bzw. nach welchen Kriterien bewertet werden, z.B. Nutzung welcher Informationsquellen? Informationsverarbeitung?)
- 1.2. Fähigkeit zu strategischem Denken und Handeln (der Begriff „Strategie“ sollte/könnte zur metaphorischen Ebene des „Adlers“ führen, ebenso jene Bereiche, die als „übergreifend“ erfasst werden)
- 1.3. Fähigkeit strategisches und operatives Handeln zu trennen („Rollenklarheit“ wird sich durch weitere Bereiche ziehen und können Überlegungen nach sich ziehen z.B., „wie ist das erkennbar“ (Kriterien), s. auch Pkt. 4)
- 1.4. Fähigkeit Gesamtüberblick zu halten (s. „Adler“)
- 1.5. Kann divergierende Interessen der TGs miteinander verbinden, bzw. Aushandlungsprozesse initiieren und begleiten (nicht aus den Augen verlieren: werden junge Vorstandsmitglieder „ernstgenommen“ – auch im Hinblick auf ältere, erfahrene GF und/oder SR-Mitglieder)
- 1.6. Identifikation mit Stiftung (auch: Berücksichtigung von Betriebszugehörigkeit)
- 1.7. Entwicklung der Stiftung (insbesondere: werden eigene Ideen/Konzepte/Neuerungen initiativ vorbereitet, und eingebracht auf verschiedenen Handlungsebenen)

#### 2. Standing

- 2.1. Belastbarkeit
- 2.2. Team- und Konsensfähigkeit (auch: Kompromissfähigkeit)
- 2.3. Entscheidungsfreude (auch Durchsetzungsvermögen – in Verbindung mit 2.2. bedeutet das, dass eine Balance zwischen diesen beiden Punkten situativ herzustellen ist)
- 2.4. Bereitschaft zur temporären Übernahme mehrerer Rollen (z.B. VS + GF in TG)
- 2.5. Vernetztes Denken und Handeln
- 2.6. Sicheres Auftreten gegenüber externen Partnern
- 2.7. Vertrauen(s)aufbau (z.B. auch: Leadership muss sich immer neu begründen)

### **3. Personalführung**

- 3.1. Ziel- und Leistungsorientierung (Kriterien hierfür sollen/müssen sich am „Zeitgeist“ orientieren)
- 3.2. Kooperatives Handeln (sollte auch immer im Zusammenhang gesehen werden, dass gerade im Personalbereich i. d. R. die unangenehmsten Settings entstehen (können)).
- 3.3. Allgemeine Personalentwicklung

### **4. Rollenverständnis**

- 4.1. Verständnis über die eigene Führungsrolle, insbesondere in Zusammenarbeit mit GF der TGs
- 4.2. Bereitschaft zur Reflektion der eigenen Rolle (und der eigenen Persönlichkeitsanteile!)

### **5. Expertise**

- 5.1. Grundlegende Kenntnisse in rechtlichen Fragen
  - 5.1.1. Allgemeine branchenübliche Rechtskenntnisse
  - 5.1.2. Allgemeine spezifische Rechtskenntnisse in fachlicher Hinsicht (SGB VIII + XII)
  - 5.1.3. Allgemeine Rechtskenntnisse steuerrechtlicher Natur
  - 5.1.4. Allgemeine Rechtskenntnisse im Bereich der Organisationsstruktur
- 5.2. Wirtschaftliche Grundkenntnisse
- 5.3. Fähigkeit zur Interpretation von Zahlen innerhalb der Konzernstruktur

Alle Bereiche müssen sowohl im Zusammenhang mit der Vorstandsfunktionalität (eher „Adler“), als auch in der Leitung der operativen Stiftungstätigkeit (eher „Büffel“) gesehen werden.

Es empfiehlt sich, Zuordnungen in den Kategorien „Potential“ und „Lernchancen“ vorzunehmen um ein Bild/Zielvorstellung für die Kompetenz- und Anforderungssituation in 2025 zu erhalten.

Daraufhin kann der derzeitige Vorstand ein (vorläufiges) Einarbeitungsprogramm erstellen, dass z.B. jährlich eine Standortbestimmung und ggfs. Feinjustierung ermöglicht.

Renko/Rolf  
Januar 2022